

Spezialambulanzen und Sprechstunden

- Traumaambulanz
- Ambulanz für Spielsucht (Computerspielsucht, Glücksspielsucht, Internetsucht)
- Depersonalisation-Derealisation
- Psychokardiologie
- Psychogener Schwindel
- Psychoonkologie
- Angststörungen
- Schlafambulanz

Kontakt: Sekretariat 06131 17-7381 / -7346

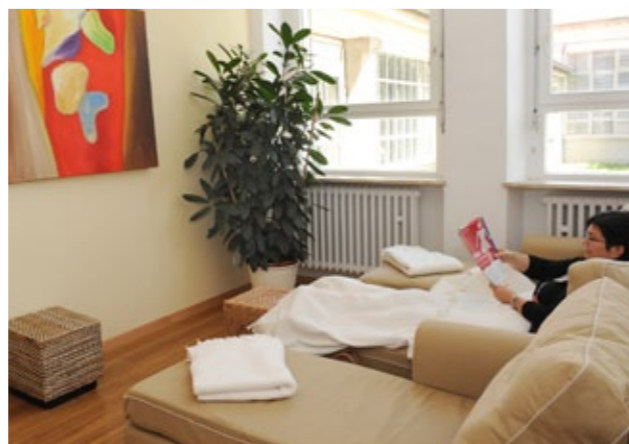
Ambulante Psychotherapie

Ambulante psychotherapeutische Behandlungen können in unserer Klinik unter folgenden Bedingungen durchgeführt werden:

- im Rahmen von Psychotherapiestudien
- bei Privatversicherten Patienten
- bei Gesetzlich Versicherten Patienten mit Sonderregelungen (z.B. §116b, Erstattungsverfahren, Opferentschädigungsgesetz).

Die ambulante psychotherapeutische Regelversorgung wird von den niedergelassenen Kollegen mit einer Kassenzulassung sichergestellt.

Adressen können über die jeweilige Landespsychotherapeutenkammern erfragt werden (Rheinland-Pfalz Tel. 06131 5703813, Hessen Tel. 0611 531680)



Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Universitätsmedizin

der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Untere Zahlbacher Straße 8,
55131 Mainz

www.unimedizin-mainz.de/psychosomatik/

Fotos: Peter Pulkowski



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Wegweiser Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

Liebe Patienten, Angehörige und Kollegen,



seelische und psychosomatische Erkrankungen sind sehr häufig und entwickeln sich immer mehr zu Volkskrankheiten. Trotzdem sind Betroffene oft nicht mit den Behandlungsangeboten vertraut und wissen deshalb nicht, an wen sie sich wenden können. Mit diesem Flyer möchten wir Patienten und ihren behandelnden Ärzten, Psychologen und Mitarbeitern in sozialen Berufen die Behandlungsangebote unserer Klinik vorstellen.

Bei Fragen zu unseren Behandlungsangeboten oder Terminwünschen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen in den Sekretariaten und die leitenden Ärzte bzw. Psychotherapeuten gerne zur Verfügung:

Privatambulanz Prof. Beutel
Bau 920, Frau Nischwitz
Tel. 06131 17-2841

OÄ Frau Dr. C. Nehring
Konsilambulanz,
Sekretariat Bau 207,
Tel. 06131 17-2999

Ltd. OA PD Dr. M. Michal
Sekretariat Bau 920,
Tel. 06131 17-7381/-7346
Fax 06131 17-6439

Dr. K. Wölfling
Psychologischer Leiter
Ambulanz für Spielsucht,
Sekretariat Bau 920,
Tel. 06131 17-7346

Frau Dr. C. Subic-Wrana
Leitende Psychotherapeutin,
Psychosomatischen Bettenstation,
Sekretariat Bau 920,
Tel. 06131 17-7381/-7346

Dr. J. Wiltink
Internistisch-Psychosomatische Station,
Bau 303, Sekretariat
Tel. 06131 17-7381/-7346

OÄ Frau Dr. I. Tuin
Tagesklinik und Schlafambulanz,
Sekretariat Bau 207,
Tel. 06131 17-4208

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Webseite www.unimedizin-mainz.de/psychosomatik

Was ist Psychosomatische Medizin und Psychotherapie?

— Psychosomatische Medizin verfolgt stets einen ganzheitlichen Ansatz, der die körperlichen Vorgänge und die psychosozialen Bedingungen von Gesundheit und Krankheit in Diagnostik und Therapie berücksichtigt.

Bei welchen Erkrankungen können wir helfen? (Häufigste Krankheitsbilder)

- 1 Angststörungen
- 2 Depressive Erkrankungen
- 3 Somatoforme und dissoziative Störungen (d.h. körperliche Beschwerden wie z.B. Schmerzen, Schwindelgefühle, und Lähmungen verursacht oder verschlimmert durch Stress und unverarbeitete Belastungen in Kindheit und/oder Gegenwart)
- 4 Posttraumatische Belastungsstörung und andere Reaktionen auf außergewöhnlich belastende Ereignisse (z.B. Unfälle, Überfälle, Gewalttaten)
- 5 Depersonalisierungsstörung (chronisches Gefühl „nicht richtig da zu sein, wie im Traum zu sein“)
- 6 Seelische Belastungen im Zusammenhang mit schweren und/oder chronischen körperlichen Erkrankungen, z.B. Krebserkrankungen, Koronare Herzerkrankung, Diabetes, Epilepsie, Rheuma, Chronische Lungenerkrankungen und Multiple Sklerose
- 7 Verhaltenssuchte wie die Glückspielsucht, Computerspielsucht und Internetsucht.
- 8 chronische Schlafstörungen ohne organische Ursache
- 9 chronische Erschöpfungssyndrome
- 10 Essstörungen wie Magersucht und Bulimie

Patienten mit bestehender Alkohol- oder Drogenabhängigkeit, affektiven oder schizophrenen Psychosen können in unserer Klinik nicht behandelt werden. Behandelt werden Patienten ab dem 16. Lebensjahr, im Bereich Computerspielsucht auch ab dem 12. Lebensjahr.

Behandlungsangebote

▪ Stationäre Behandlung

Unsere Klinik hat zwei Bettenstationen, die psychosomatische Bettenstation Bau 920 und die internistisch-psychosomatische Bettenstation Bau 303. Die intensive stationäre Psychotherapie richtet sich an Patienten mit einer schweren Beeinträchtigung aufgrund ihrer seelischen Beschwerden (z.B. akute seelischen Krisen, längere Arbeitsunfähigkeit, keine Besserung durch ambulante Behandlung, Notwendigkeit stationärer Diagnostik) und dauert meist 2-8 Wochen.

Die Behandlung kombiniert gezielte psychotherapeutische Methoden wie Einzeltherapie, Gruppentherapie, Kreativ- und Körpertherapie, Milieutherapie, Physiotherapie, übende Verfahren und Sozialberatung. Die Aufnahme kann in der Regel nur nach einem Vorgespräch in unserer Ambulanz und einer gewissen Wartezeit erfolgen.

Kontakt und Ansprechpartner

Frau Dr. C. Subic-Wrana, Bau 920 Sekretariat 06131 17-7381/-7346	Dr. J. Wiltink, Bau 303 Sekretariat 06131 17-7381/-7346
---	--

▪ Tagesklinische Behandlung

Im Unterschied zur vollstationären Behandlung erhalten Patienten die intensive Behandlung werktags von 8.00-16.30 Uhr in den Räumlichkeiten unserer Tagesklinik. Zur Nacht und an den Wochenenden sind die Patienten zuhause.

Kontakt und Ansprechpartner

OÄ Frau Dr. I. Tuin (Sekretariat 06131-17 4208)



▪ Schlafambulanz und Schlaflabor

Beratungs- und Behandlungsangebot für Patienten mit chronischen Ein- und Durchschlafstörungen ohne organische Ursache (primäre Insomnie).

Kontakt und Ansprechpartner

OÄ Frau Dr. I. Tuin (Sekretariat 06131 17-4208)

Konsilambulanz und Poliklinik

▪ Diagnostik und Beratung

Im ambulanten Bereich erfolgt eine psychosomatische Diagnostik, Beratung und Behandlung entsprechend des Behandlungsauftrags. Dies umfasst in der Regel eine psychometrische Untersuchung in Form von Fragebögen und ein oder mehrere Gespräche, die im Rahmen der offenen Sprechstunde etwa 20 Minuten und im Rahmen der vorstationären Diagnostik ca. 1 bis 3 Stunden dauern.

Die offene Sprechstunde ist ein niedrigschwelliges Angebot für Patienten, die Orientierung hinsichtlich ihrer Diagnose und der grundsätzlichen Behandlungsmöglichkeiten wünschen. Die vorstationäre Diagnostik hingegen dient der Abklärung der Erforderlichkeit oder zur Vorbereitung einer vollstationären Krankenhausbehandlung.

Kontakt und Ansprechpartner

OÄ Frau Dr. C. Nehring Sekretariat Konsilambulanz 06131 17-2999	Ltd. OA PD Dr. M. Michal Sekretariat 06131 17-7381/-7346
---	--